

6. Juni 2011

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„BAK“, die neue Fakultät II der Universität Siegen ist hinsichtlich ihrer disziplinären Zusammenstellung eine ungewöhnliche Fakultät in der deutschen Universitätslandschaft. Diese Besonderheit spiegelt sich auch in der Vielfalt der Themen und Präsentations- und Diskussionsformen der internationalen und interdisziplinären Tagung „Räume bilden“ am 1./2. Juli wider (vgl. www.uni-siegen.de/bak/tagung), in der die gemeinsamen Schnittflächen dieses Fächerspektrums in einer Art Auftaktsveranstaltung zusammengeführt werden. Ungewöhnlich ist auch, dass die Tagung von einem Beobachter begleitet wird, der am Ende einen Abschlusskommentar geben wird. Um Kommentator und Fakultät schon vorab aufeinander einzustimmen, gibt es am **20. 6. 2011 um 18 Uhr s.t. im Raum AR BV 2104** einen Vortrag bzw. ein „Brainstorming-Input“ des Kommentators (Dr. Roland Lambrecht, Dipl.-Psych. und Philosoph) und eines weiteren externen Beobachters aus der Architektur (Andreas Denk, Chefredakteur der Zeitschrift „Der Architekt“) mit dem Titel: **„Ent-fächerte oder ent-fachte Emergenz? Findungs- und (Selbst-)Erfindungsprozesse einer Fakultät im Wechselspiel von Architektur / Städtebau, Kunst / Musik und Pädagogik / Psychologie. Interdisziplinäre Gedanken über Autopoiese und Bilden von Räumen“** (s. Ankündigung). Wir möchten alle Tagungsbeteiligten und Interessenten herzlich zu dieser Veranstaltung einladen.

Prof. Dr. Hildegard Schröteler-von Brandt
Dekanin der Fakultät II

Prof. Dr. Insa Fooker
für das Organisationskomitee
der Tagung „Räume Bilden“